

Umgang mit demokratiefeindlichen Äußerungen

Begleitende Präsentation

(1) Rechtliche Grundlagen

**MACH' MEINEN KUMPEL
NICHT AN!**

Was bedeutet: „verfassungsfeindlich“?

Was bedeutet: „verfassungsfeindlich“?

Die „freiheitlich-demokratische Grundordnung“ wurde 1952 im Rahmen des Verbots der „Sozialistischen Reichspartei“ juristisch definiert.

MACH' MEINEN KUMPEL NICHT AN!

- „... die Achtung vor den im Grundgesetz konkretisierten Menschenrechten
- vor allem vor dem Recht der Persönlichkeit auf Leben und freie Entfaltung
- die Volkssouveränität
- die Gewaltenteilung
- die Verantwortlichkeit der Regierung
- die Gesetzmäßigkeit der Verwaltung
- die Unabhängigkeit der Gerichte
- das Mehrparteienprinzip und die Chancengleichheit für alle politischen Parteien mit dem Recht auf verfassungsmäßige Bildung und Ausübung einer Opposition“

Was bedeutet: „verfassungsfeindlich“?

Die FDGO dient dem Verfassungsschutz als Arbeitsgrundlage. Personen, Gruppierungen oder Parteien werden als *verfassungsfeindlich* bzw. als *extremistisch* bezeichnet, wenn sie die Verfassungsordnung aktiv bekämpfen.

Hingegen gelten Kritik, Zweifel und radikale Meinungen nicht als extremistisch, sofern die Verfassungsordnung anerkannt wird. Sofern sie geltendes Recht nicht brechen, gelten in diesem Verständnis auch diskriminierende und ausschließende Positionen als legitim.

**MACH' MEINEN KUMPEL
NICHT AN!**

Welche Gesetze sind relevant?

Welche Gesetze sind relevant?

Strafgesetzbuch (StGB)

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)

Welche Gesetze sind relevant?

StGB

§ 86 Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger und terroristischer Organisationen

§ 86a Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen

§ 130 Volksverhetzung

... und weitere Gesetze zu Beleidigungen, Gewalttaten, Terrorismus, sexuellen Missbrauch, ...

Welche Gesetze sind relevant?

BetrVG

§ 80 Allgemeine Aufgaben

„(1) Der Betriebsrat hat folgende allgemeine Aufgaben:

7. die Integration ausländischer Arbeitnehmer im Betrieb und das Verständnis zwischen ihnen und den deutschen Arbeitnehmern zu fördern, sowie Maßnahmen zur Bekämpfung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit im Betrieb zu beantragen;“

Welche Gesetze sind relevant?

BetrVG

§ 45 Themen der Betriebs- und Abteilungsversammlungen

§ 75 Grundsätze für die Behandlung der Betriebsangehörigen

§ 104 Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer

Welche Gesetze sind relevant?

AGG

§ 1 Ziel des Gesetzes

„Ziel des Gesetzes ist, Benachteiligungen aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität zu verhindern oder zu beseitigen.“

Welche Gesetze sind relevant?

AGG

§ 5 Positive Maßnahmen

§ 12 Maßnahmen und Pflichten des Arbeitgebers

§ 17 Soziale Verantwortung der Beteiligten

§ 22 Beweislast

**MACH' MEINEN KUMPEL
NICHT AN!**

(2) Diskriminierung

**MACH' MEINEN KUMPEL
NICHT AN!**

Diskriminierung

...hat unterschiedliche Ausprägungen.

Diskriminierung



Diskriminierung

... ist nicht immer sichtbar und liegt oft nicht im strafrechtlich relevanten Bereich.

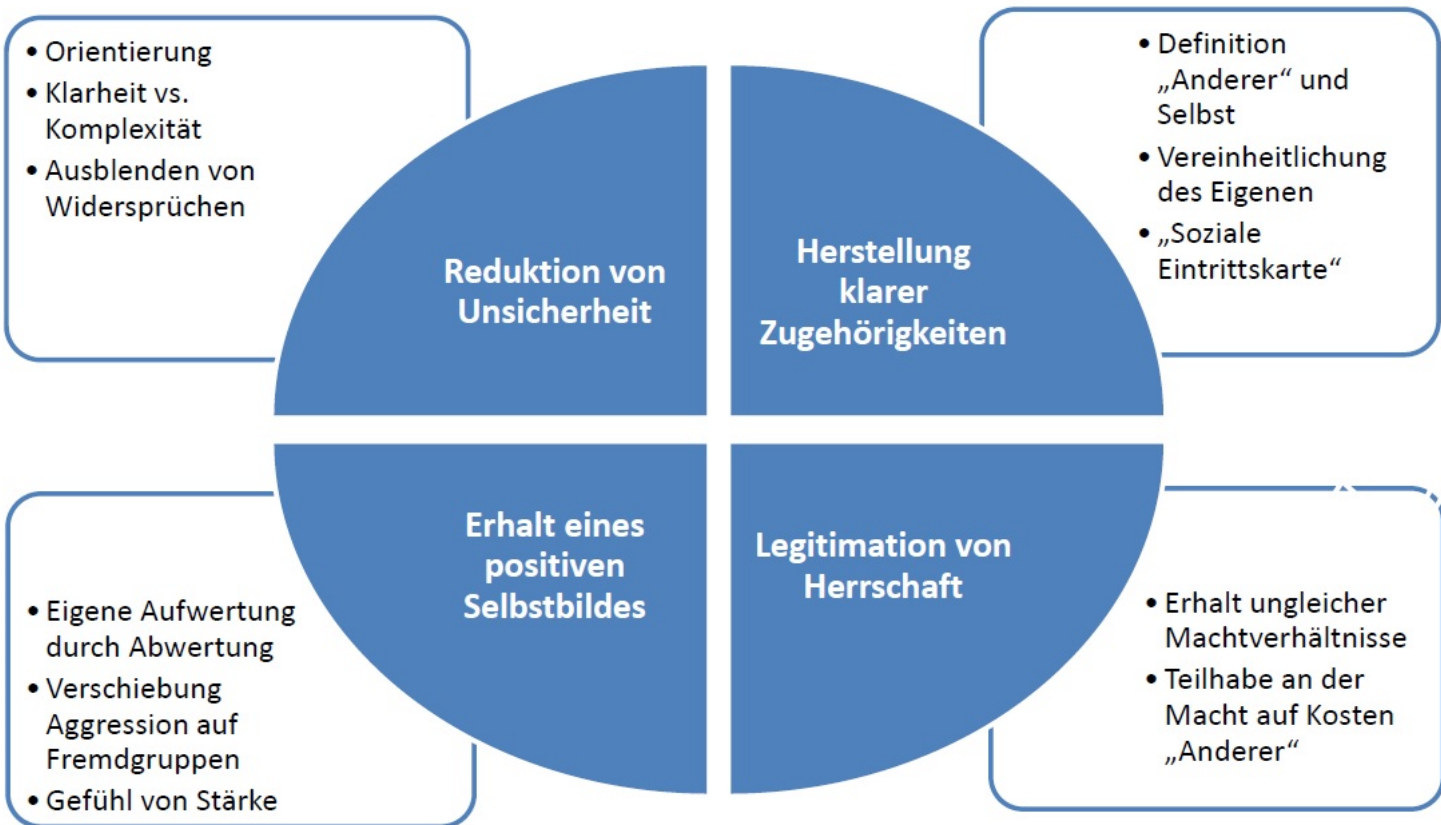
Diskriminierung

... kann überall vorkommen – es gibt keine ‚neutralen‘ Orte oder Personengruppen, die ‚immun‘ gegen diskriminierende Einstellungen wären.

Diskriminierung

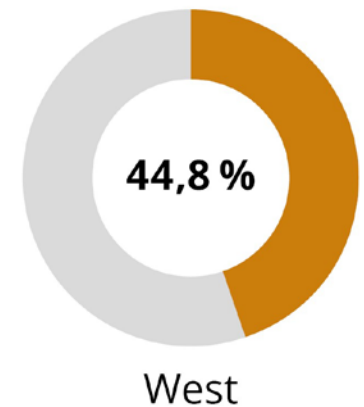
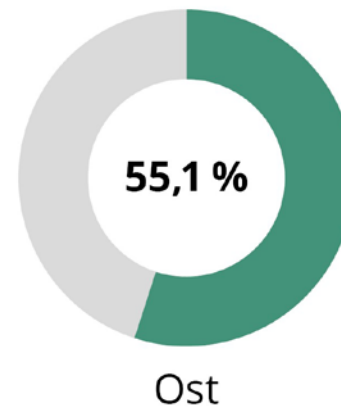
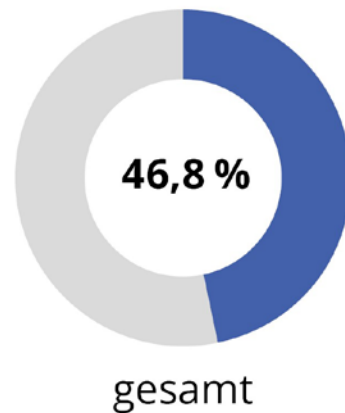
... hat einen ‚Mehrwert‘ und erfüllt für die Diskriminierenden eine oder mehrere Funktionen

Der ‚Mehrwert‘ von Diskriminierung



Diskriminierung

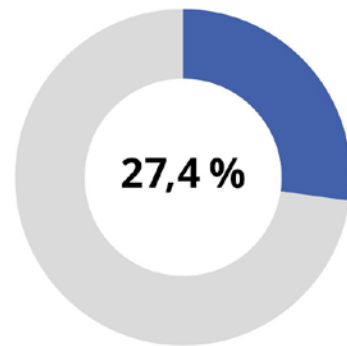
Durch die vielen
Muslime hier fühle
ich mich manchmal
wie ein Fremder im
eigenen Land.



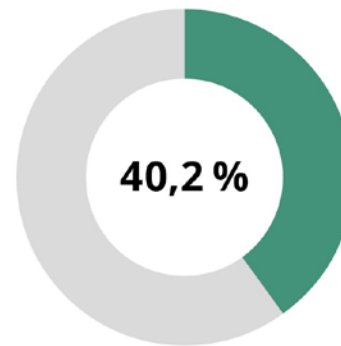
Nach: Decker, Kiess, Schuler, Handke, Pickel, Brähler (2020), S. 64

Diskriminierung

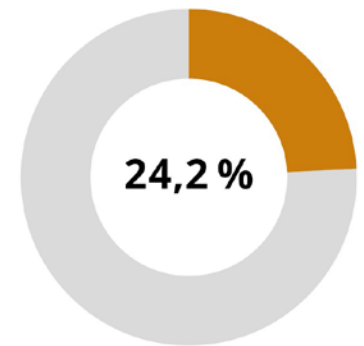
Muslimen sollte die Zuwanderung nach Deutschland untersagt werden.



gesamt



Ost



West

Nach: Decker, Kiess, Schuler, Handke, Pickel, Brähler (2020), S. 64

Diskriminierung

...hat ihre Ursache nicht im Handeln oder in Eigenschaften der Betroffenen – sondern in denen der Täter*innen.

(3) Umgang mit rabulistischer Rhetorik und das Eisbergmodell

Überlegungen vorab

1. Jede Auseinandersetzung ist irritierend und raubt womöglich viel Kraft. Wir können nicht erwarten, perfekt zu reagieren. Daher ist es wichtig, dass wir eine **Fehlerfreundlichkeit** für uns selbst entwickeln.

Überlegungen vorab

1. Jede Auseinandersetzung ist irritierend und raubt womöglich viel Kraft. Wir können nicht erwarten, perfekt zu reagieren. Daher ist es wichtig, dass wir eine **Fehlerfreundlichkeit** für uns selbst entwickeln.
2. Nicht immer ist eine sofortige Reaktion möglich oder nötig. Wir können dann **selbst entscheiden**, wann und wie wir intervenieren wollen. Das verschafft uns Zeit, um entsprechend vorbereitet in die Auseinandersetzung zu gehen.

Überlegungen vorab

3. Gerade weil mein Gegenüber viel Aufmerksamkeit auf sich zieht, sollte ich potenzielle **Betroffene im Blick** haben. Womöglich kann ich diesen argumentativ beistehen oder sie aktiv ansprechen, wenn über sie gesprochen wird.

Überlegungen vorab

3. Gerade weil mein Gegenüber viel Aufmerksamkeit auf sich zieht, sollte ich potenzielle **Betroffene im Blick** haben. Womöglich kann ich diesen argumentativ beistehen oder sie aktiv ansprechen, wenn über sie gesprochen wird.
4. Es kann müßig sein, sich über ‚die Wahrheit‘ zu streiten. Eine **klare Haltung** bewirkt oft mehr als ein auswendig gelerntes Argument.

Rabulistische Rhetorik

1. Behauptungen, Fake-News und Verschwörungen
2. Anklagen, Beschuldigen und Befeuern einer Eskalationsspirale
3. Opfer-Inszenierung
4. Lautes, raumeinnehmendes Sprechen, hoher Redeanteil
5. Übereinander, nicht miteinander sprechen
6. „Parolen-Hopping“
7. „Whataboutism“
8. Sich berufen auf eine „Normalität“ und „die gute alte Zeit“

**MACH' MEINEN KUMPEL
NICHT AN!**

Argumentieren gegen Parolen?

Argumentieren gegen Parolen?

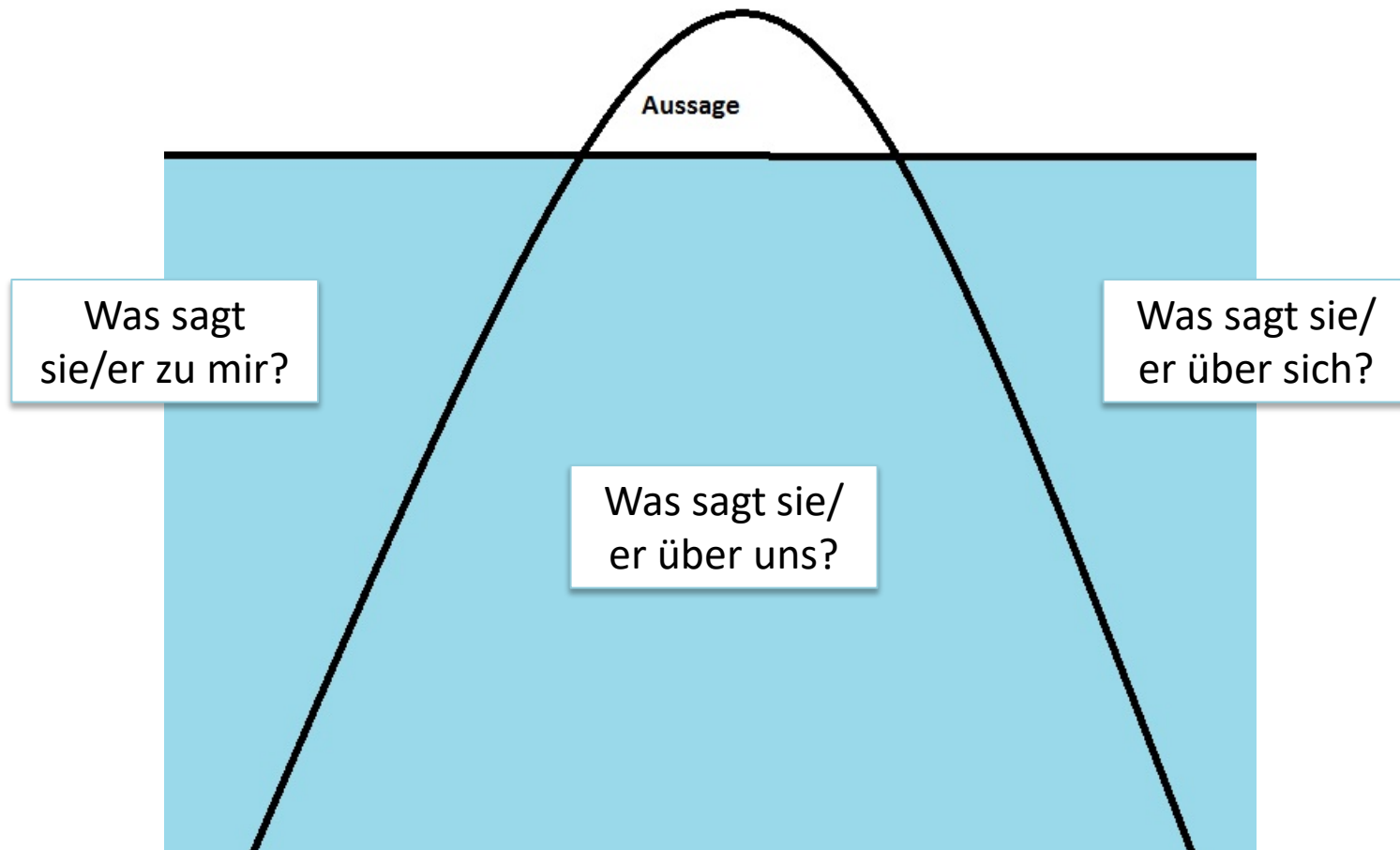
Quelle des
Problems/ der Angst
finden

Einen
Zustimmungssatz
formulieren

Widersprechen und
eigene Position als
Alternative
formulieren

MACH' MEINEN KUMPEL NICHT AN!

Argumentieren gegen Parolen?



MACH' MEINEN KUMPEL NICHT AN!

Argumentieren gegen Parolen?

